



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



Veröffentlichungsnummer: **0 432 765 A3**

12

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21 Anmeldenummer: **90123992.1**

51 Int. Cl.⁵: **G03D 3/10**

22 Anmeldetag: **12.12.90**

30 Priorität: **15.12.89 DE 3941492**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
19.06.91 Patentblatt 91/25

84 Benannte Vertragsstaaten:
DE GB IT

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **11.12.91 Patentblatt 91/50**

71 Anmelder: **JOBO Labortechnik GmbH & Co.
KG
Kölner Strasse 58
W-5270 Gummersbach 21(DE)**

72 Erfinder: **Goertz, Viktor Dipl.-Ing.
An der Schüttenhöhe 3
W-5270 Gummersbach(DE)
Erfinder: Hoffmann, Harald
Kirchstrasse 1a
W-5952 Attendorn-Dünschede(DE)
Erfinder: Fischer, Manfred
Im Potthof 6
W-5253 Lindlar/Scheel(DE)
Erfinder: Petsching, Helmut
Gartenstrasse 45
W-5275 Bergneustadt(DE)**

74 Vertreter: **Mentzel, Norbert, Dipl.-Phys. et al
Patentanwälte Dipl.-Phys. Buse Dipl.-Phys.
Mentzel Dipl.-Ing. Ludewig Unterdörnen 114
W-5600 Wuppertal 2(DE)**

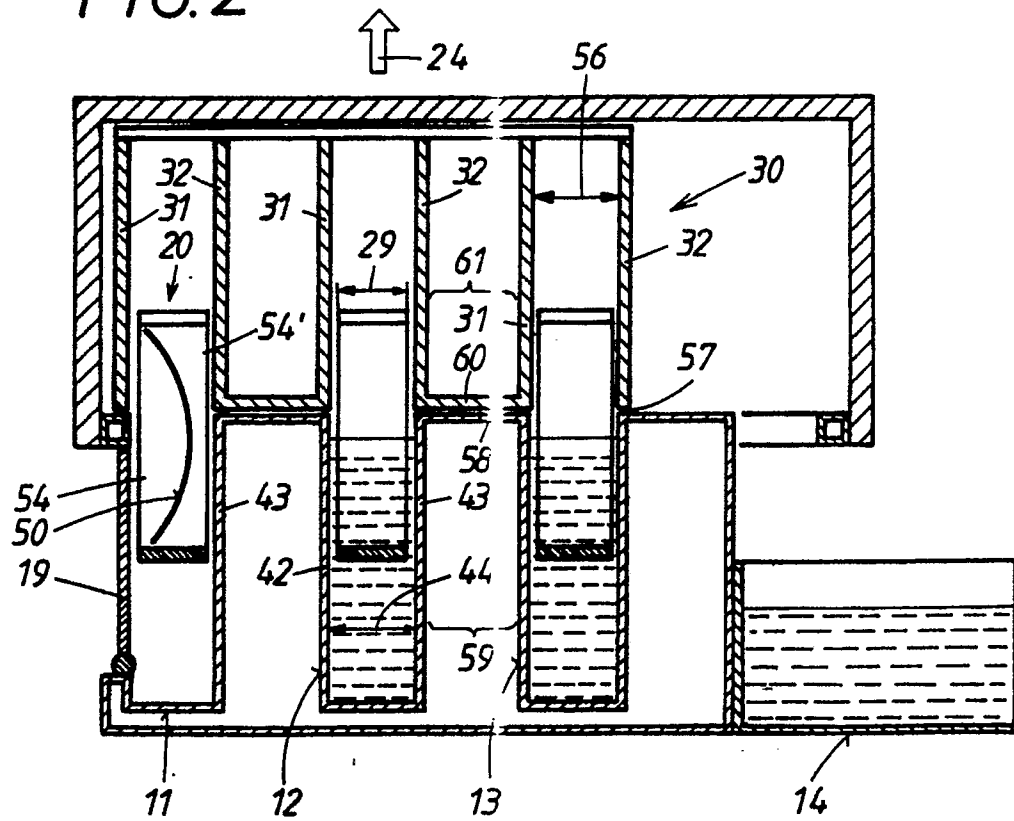
54 **Vorrichtung zur Entwicklung von Fotomaterial.**

57 Bei einer Entwicklungsvorrichtung sind Tröge (11,12,13,14) mit entsprechendem Entwicklungsprozeß benötigten Behandlungsflüssigkeiten in einer Reihe hintereinander angeordnet. Von einer Transporteinrichtung wird das zu entwickelnde Fotomaterial nacheinander tauchwirksam in die einzelnen Tröge geführt. Um die Bedienungsperson zu entlasten und dennoch eine preiswerte Vorrichtung zu entwickeln wird vorgeschlagen, die Transporteinrichtung aus zwei Baugruppen aufzubauen. Die erste Baugruppe besteht aus einem Heber (20) zu jedem Trog mit in Reihenordnung der Tröge weisende Öffnungen zum Ein- und Ausführen des Fotomaterials. Diese Heber sind, nach Art eines Aufzugs, zwischen

einer Eintauchlage und einer Ausfahrlage bezüglich des ihr zugeordneten Trogs auf- und abbeweglich. Die zweite Baugruppe besteht aus Begrenzungen vor jeder Aufnahme-Öffnung, wenn sich der Heber in seiner Ausfahrlage befindet. Die Begrenzungen sind oberhalb der Tröge angeordnet und gehören zu einem Schieber (30). Der Schieber ist in Reihenordnung der Tröge zwischen zwei Endstellungen hin- und herschiebbar, wobei die Begrenzungen von einem Trog zum benachbarten dabei übergehen. Der Hubtakt des Schiebers und der Schubtakt des Schiebers sind zueinander phasenversetzt abgestimmt.

EP 0 432 765 A3

FIG. 2





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 90 12 3992

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
X	US-A-2 155 511 (L.G. SIMJIAN) * Patentansprüche 1-3; Figuren 1-9 *	1,2,4,5, 13,14,19, 21-25	G 03 D 3/10
A	DE-B-1 291 998 (EASTMAN KODAK CO.) * Patentansprüche 1-6; Figuren 1-4 *	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			G 03 D 1/10 G 03 D 3/08
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	
Den Haag		04 Oktober 91	
		Prüfer	
		BOEYKENS J.W.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet		E: älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist	
Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie		D: in der Anmeldung angeführtes Dokument	
A: technologischer Hintergrund		L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument	
O: mündliche Offenbarung		
P: Zwischenliteratur		&: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze			